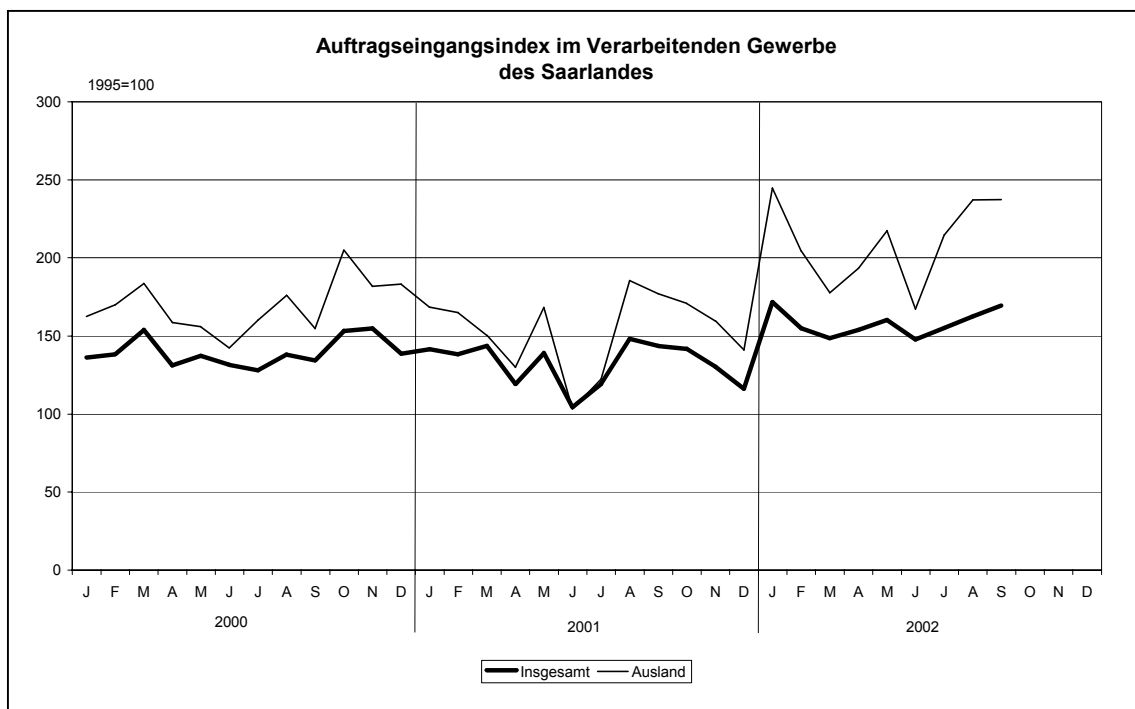


Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden im September 2002



Ausgegeben im November 2002

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2002.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1995 trat eine neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" in Kraft. Diese neue nationale Klassifikation ersetzt die bisherige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)". Sie wurde aus einer europäischen Klassifikation abgeleitet, die auf Grund der NACE-Verordnung¹⁾ des Rates der Europäischen Gemeinschaft nach Ablauf einer Übergangsfrist ab 1995 in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten anzuwenden ist. Die Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen wurde vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, herausgegeben und ist zu beziehen über die

Hermann Leins GmbH & Co. KG

Postfach 11 52

5125 Kusterdingen

(Bestellnummer 3 200 300 - 94 700, ISBN 3 - 8246 -0363 -2).

Der bisherige Wirtschaftsbereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe wird durch die Abschnitte

C: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und

D: Verarbeitendes Gewerbe

der WZ 93 ersetzt.

Da es keine lineare Zuordnung der bisherigen SYPRO zur Systematik der WZ 93 und auch Verschiebungen von Teilbereichen des Verarbeitenden Gewerbes zu anderen Wirtschaftszweigen sowie auch in umgekehrter Richtung gibt, ist eine Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Daten nur in eingeschränktem Umfang möglich. Dieser Einschränkung steht jedoch der Vorteil gegenüber, dass die Daten nunmehr mit den Angaben anderer europäischer Länder uneingeschränkt vergleichbar sein werden. An der Periodizität, der Methodik und an den erhobenen Merkmalen hat sich durch die Einführung der neuen Wirtschaftszweigklassifikation jedoch nichts geändert, da die bisherigen Rechtsgrundlagen weiterhin gelten.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1 181),
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1 857).

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik. Sie stellen eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Verbände, Kammern und anderer Institutionen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik dar. Ferner geben die Energiedaten Anhaltspunkte für den Bedarf an Brennstoffen und an Elektrizität und bilden damit eine wichtige Grundlage für Entscheidungen im Hinblick auf eine kontinuierliche Energieversorgung im bedeutendsten Bereich der Wirtschaft.

1) Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates von 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 293 S. 1 (NACE-Verordnung), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993 (ABl. EG Nr. L 83 S. 1).

Systematik

Die Ergebnisse der Monatsberichte für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden werden nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 93) erhoben und aufbereitet.

Eine Kurzfassung der WZ 93 für die Abschnitte C und D der Klassifikation der Wirtschaftszweige sowie eine Zuordnung der einzelnen Wirtschaftszweige (4-Steller) zu den neu definierten Wirtschaftshauptgruppen:

- A = Vorleistungsgüterproduzenten
- B = Investitionsgüterproduzenten
- GG = Gebrauchsgüterproduzenten
- VG = Verbrauchsgüterproduzenten

können auf Anfrage kostenlos beim Statistischen Landesamt bezogen werden.

In dieser Übersicht sind auch alle WZ – 4-Steller gekennzeichnet, für die das Merkmal Auftragseingang erhoben wird.

Berichtskreis, Ausnahmen von der Erfassungsgrenze

Der Berichtskreis umfasst die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche einschließlich Handwerk (Unternehmenskonzept).

Aus Gründen einer besseren Repräsentation ist bei folgenden Branchen der Steine- und Erdenindustrie sowie des Ernährungsgewerbes die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen herabgesetzt worden:

- 14.11 Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g
- 14.21 Gewinnung von Kies und Sand
- 15.20 Fischverarbeitung
- 15.31 Verarbeitung von Kartoffeln
- 15.32 Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften
- 15.33 Verarbeitung von Obst und Gemüse a.n.g
- 15.71 Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere
- 15.72 Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere
- 15.91 Herstellung von Spirituosen
- 15.92 Alkoholbrennerei
- 15.97 Herstellung von Malz
- 15.98 Mineralbrunnen, Herstellung von Erfrischungsgetränken
- 26.63 Herstellung von Transportbeton

Für den Wirtschaftszweig 20.10 "Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke" gilt als Erfassungsgrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 5 000 Kubikmeter Rohholz (im Festmaß).

Methodische Erläuterungen

Darstellung der Ergebnisse:

Die den Ergebnissen zu Grunde liegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als rechtliche Einheit, das aus mehreren Betrieben bestehen kann.

Der einzelne Betrieb sowie sämtliche für ihn erhobenen Merkmale sind dem Wirtschaftszweig zugeordnet, in dem der Schwerpunkt seiner Tätigkeit, gemessen an der Beschäftigtenzahl, liegt (Darstellung nach **hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen**). Zusätzlich werden Ergebnisse nach fachlichen Betriebsteilen nachgewiesen. Hierbei werden die Angaben von Betrieben, deren Erzeugnisse in mehrere Wirtschaftszweige fallen, auf die Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind (Darstellung nach **beteiligten Wirtschaftszweigen**). Da bei diesem Nachweis die sonstigen Bereiche eines Betriebes (z. B. Verwaltung, Handel, Transport) fachlich den produzierenden Teilen des Betriebes nicht zugeordnet werden können, sind die Summen (Beschäftigte, Umsätze) für Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe insgesamt in dieser Tabelle für fachliche Betriebsteile entsprechend kleiner als die Summen in den Betriebstabellen.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber/innen und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, so weit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), sowie ab Januar 2002 einschließlich der Personen, die als Heimarbeiter/innen auf der Lohn- und Gehaltsliste geführt werden. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber/innen, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter/innen sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter/innen. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nicht-gewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter/innen auch die gewerblich Auszubildenden.

Arbeiter/innen: Alle zur Arbeiterrentenversicherung Pflichtigen (auch die infolge Überschreitens der Altersgrenze nicht mehr Pflichtigen), also Facharbeiter, angeleitete Arbeiter, Hilfsarbeiter, ferner Umschüler und gewerblich Auszubildende.

Angestellte: Alle zur Angestelltenversicherung Pflichtigen (auch die infolge Überschreitens der Versicherungspflichtgrenze oder Altersgrenze nicht mehr versicherungspflichtigen Angestellten), einschließlich der tätigen Inhaber/innen und tätigen Mitinhaber/innen sowie der kaufmännisch und technisch Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern/-innen (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltsumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfasst werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerungen von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) **ohne** in Rechnung gestellte Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z.T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

Umsatz aus Eigenerzeugung: Die aus der eigenen Produktion stammenden und die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellten Lieferungen und Leistungen sowie die ausgeführten Reparaturen, Montagen, Lohnarbeiten und Lohnveredlungen.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet sowie Umsätze mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und - so weit einwandfrei erkennbar - Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Auftragseingang: Gesamtwert der eingegangenen und angenommenen Aufträge ohne Umsatzsteuer für ausgewählte Wirtschaftszweige (WZ-Viersteller, siehe Erläuterungen unter Punkt "Systematik" weiter oben). Abgrenzung nach fachlichen Betriebsteilen. Basiswert der Messzahlen ist der Monatsdurchschnitt des Jahres 1995.

Energieverbrauch: Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. ohne die zur Brikett- bzw. Kokserzeugung verwendete Einsatzkohle sowie ohne selbsterzeugten Strom aus Kohle und sonstigen Quellen. Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel:

Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,30; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; leichtes Heizöl = 1,457; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 kWh Gas = 0,123; 1 Tonne SKE = 29,308 G Joule.

Verbrauch von Orts-, Kokerei- und Ferngas, Erdgas und Erdölgas, umgerechnet auf einen Heizwert HO = 35 169,12 kJ/m³. Eine Kalorie entspricht 4,1868 Joule (J).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

**1 Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe
(Messzahlen MD 1995 = 100)**

Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung		2001	2002		Januar bis September		Veränderung in Prozent		
		Sept.	August	Sept.	2001	2002	Sept. 2002 gegen Sept. 2001	Sept. 2002 gegen Aug. 2002	Jan. - Sept. 2002 gegen Jan. - Sept. 2001
Chemische Industrie	Insgesamt	93,0	80,2	97,2	94,6	88,0	4,5	21,2	-7,0
	Inland	87,4	79,1	93,9	89,3	82,6	7,4	18,7	-7,5
	Ausland	127,0	86,9	117,3	126,4	121,3	-7,6	35,0	-4,0
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	Insgesamt	82,8	90,8	94,3	86,4	89,7	13,9	3,9	3,8
	Inland	86,2	85,9	96,7	87,5	91,8	12,2	12,6	4,9
	Ausland	79,4	95,7	92,0	85,4	87,6	15,9	-3,9	2,6
Metallerzeugung, -bearbeitung	Insgesamt	107,1	127,0	115,7	111,5	122,6	8,0	-8,9	10,0
	Inland	88,3	96,2	95,9	97,8	109,2	8,6	-0,3	11,7
	Ausland	129,8	164,4	139,7	128,1	138,9	7,6	-15,0	8,4
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	Insgesamt	113,9	148,0	128,9	122,3	135,8	13,2	-12,9	11,0
	Inland	94,6	101,6	104,7	106,4	120,9	10,7	3,1	13,6
	Ausland	133,4	195,2	153,4	138,5	150,9	15,0	-21,4	9,0
Herstellung von Metallerzeugnissen	Insgesamt	87,3	112,8	151,2	88,1	108,5	73,2	34,0	23,2
	Inland	85,6	105,2	120,1	85,2	90,8	40,3	14,2	6,6
	Ausland	93,3	139,2	259,0	98,2	170,0	177,6	86,1	73,1
Maschinenbau	Insgesamt	109,8	95,4	125,2	115,8	119,1	14,0	31,2	2,8
	Inland	111,2	101,7	139,9	116,7	113,2	25,8	37,6	-3,0
	Ausland	106,6	81,4	92,6	114,0	131,9	-13,1	13,8	15,7
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung	Insgesamt	77,2	81,9	77,5	74,9	80,4	0,4	-5,4	7,3
	Inland	76,4	73,8	77,0	73,6	76,2	0,8	4,3	3,5
	Ausland	80,6	114,2	79,6	80,0	97,6	-1,2	-30,3	22,0
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Insgesamt	227,8	273,8	266,4	190,3	249,7	16,9	-2,7	31,2
	Inland	200,0	168,0	166,7	186,4	193,6	-16,7	-0,8	3,9
	Ausland	252,5	367,9	354,9	193,8	299,6	40,6	-3,5	54,6
Vorleistungsgüter- produzenten	Insgesamt	149,5	131,9	142,2	141,1	141,4	-4,9	7,8	0,2
	Inland	154,7	132,7	140,9	144,3	145,0	-8,9	6,2	0,5
	Ausland	142,2	130,8	143,9	136,5	136,2	1,2	10,0	-0,2
Investitionsgüter- produzenten	Insgesamt	138,6	200,7	200,0	125,8	179,5	44,3	-0,3	42,7
	Inland	88,0	96,9	107,0	97,0	104,3	21,6	10,4	7,5
	Ausland	216,7	360,8	343,3	170,1	295,5	58,4	-4,9	73,7
Gebrauchsgüter- produzenten	Insgesamt	142,4	105,9	158,4	124,6	124,1	11,2	49,6	-0,4
	Inland	142,8	109,1	159,9	125,1	124,5	12,0	46,6	-0,5
	Ausland	135,8	46,3	130,4	116,6	116,7	-4,0	181,6	0,1
Verbrauchsgüter- produzenten	Insgesamt	97,7	80,1	140,6	99,3	107,8	43,9	75,5	8,6
	Inland	73,6	70,5	111,9	81,2	85,2	52,0	58,7	4,9
	Ausland	168,1	107,9	224,2	151,7	173,8	33,4	107,8	14,6
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	Insgesamt	143,5	162,4	169,4	133,0	158,1	18,0	4,3	18,9
	Inland	121,9	114,1	125,6	120,5	124,4	3,0	10,1	3,2
	Ausland	177,0	237,1	237,2	152,2	210,4	34,0	0,0	38,2

**2 Übersicht über die wirtschaftliche Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Gesamtumsatz		Auftragseingang ^{*)}	
					insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		1995 = 100		
1998	527	107 024	125 981	3 429 147	16 134 503	5 741 626	106,2	111,1
1999	550	106 745	122 355	3 439 094	17 358 826	6 752 256	126,5	148,3
2000	539	105 801	121 302	3 528 167	18 642 741	7 431 882	139,5	169,4
2001	526	104 673	118 287	3 649 886	19 975 071	8 632 295	132,1	153,4
Januar	534	105 140	10 550	285 489	1 686 912	720 176	141,5	168,4
Februar	529	105 075	10 082	270 393	1 637 532	709 204	138,3	164,8
März	528	104 819	10 976	782 424	1 971 656	878 910	143,5	150,4
April	528	104 476	9 536	288 204	1 606 192	700 934	119,1	129,8
Mai	527	103 904	10 219	332 985	1 753 188	751 535	139,0	168,1
Juni	526	104 548	9 626	319 160	1 603 641	657 077	104,4	103,2
Juli	525	105 427	8 749	298 123	1 350 899	514 271	119,4	122,4
August	524	105 555	9 864	283 100	1 694 861	722 792	148,0	185,5
September	525	104 747	9 880	283 518	1 744 285	793 195	143,5	177,0
Oktober	523	104 469	10 478	326 160	1 731 063	744 513	141,7	170,9
November	523	104 255	10 198	385 619	1 771 273	811 124	130,3	159,6
Dezember	520	103 660	8 129	294 711	1 423 569	628 564	116,1	140,9
2002								
Januar	519	102 856	10 061	278 818	1 583 066	686 627	171,6	244,6
Februar	520	102 897	9 612	268 419	1 582 514	675 007	154,8	204,2
März	521	102 537	9 710	272 949	1 745 433	777 010	148,4	177,7
April	517	102 670	9 987	281 978	1 737 262	758 682	153,7	193,3
Mai	515	102 383	9 003	305 823	1 666 022	779 507	160,2	217,3
Juni	515	102 459	9 579	297 175	1 815 447	790 796	147,6	167,2
Juli	514	103 284	8 896	293 635	1 466 926	581 643	155,1	214,8
August	515	103 605	9 063	271 890	1 468 882	644 021	162,4	237,1
September	517	103 574	9 767	278 111	1 792 273	866 529	169,4	237,2
Oktober								
November								
Dezember								

*) Ermittlung nur für das Verarbeitende Gewerbe.

3 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen im September 2002

Kreise	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz	
					insgesamt	darunter Ausland
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Stadtverband Saarbrücken	149	32 733	2 961	90 720	387 649	107 340
Landkreis Merzig-Wadern	39	8 542	773	20 582	82 320	34 116
Landkreis Neunkirchen	57	8 809	916	22 765	157 599	44 976
Landkreis Saarlouis	123	26 192	2 479	69 618	770 465	521 460
Landkreis Saarpfalz-Kreis	98	20 685	2 021	60 003	314 488	153 177
Landkreis St. Wendel	51	6 613	617	14 423	79 752	5 460
SAARLAND	517	103 574	9 767	278 111	1 792 273	866 529

6 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach fachlichen Betriebsteilen im Saarland September 2002

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = September 2002 b = Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Betriebsteile	Beschäftigte		Umsatz			
			insgesamt	darunter Arbeiter	insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
			Anzahl		1 000 EUR		%	
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	16	9 127	6 845	26 865	121	0,5
		b	- 5,9	- 4,3	- 5,4	+ 1,9	- 20,1	x
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	a	8	8 944	6 705	25 135	82	0,3
		b	-	- 4,2	- 5,3	+ 2,4	+ 71,7	x
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	8	183	140	1 730	39	2,3
		b	- 11,1	- 9,4	- 7,3	- 5,6	- 62,2	x
D	Verarbeitendes Gewerbe	a	541	94 169	70 175	1 695 507	847 975	50,0
		b	- 1,8	- 0,8	- 1,5	+ 3,3	+ 9,7	x
15	Ernährungsgewerbe	a	82	8 137	4 977	97 001	10 783	11,1
		b	- 2,4	- 1,0	+ 1,2	+ 16,7	+ 46,7	x
17	Textilgewerbe	a	5	322	248	3 437	1 120	32,6
		b	-	- 30,5	- 29,3	- 65,9	- 83,6	x
18	Bekleidungs-gewerbe	a	3	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
19	Ledergewerbe	a	1	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v Möbeln)	a	12	776	590	11 817	4 981	42,2
		b	- 20,0	- 16,7	- 14,9	- 3,4	+ 1,1	x
21	Papiergewerbe	a	6	182	139	1 318	158	12,0
		b	-	- 9,5	- 10,3	- 13,9	+ 20,1	x
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	24	2 083	912	18 424	1 597	8,7
		b	+ 14,3	+ 0,3	+ 6,8	- 12,4	+ 11,0	x
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	a	2	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	a	12	795	357	14 727	2 465	16,7
		b	- 7,7	-	- 9,2	+ 4,5	- 2,6	x
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	27	5 248	3 961	62 419	30 062	48,2
		b	- 3,6	- 6,1	- 7,1	+ 18,9	+ 18,5	x
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	a	33	4 236	2 636	32 462	12 233	37,7
		b	- 5,7	- 2,7	- 2,8	+ 10,3	+ 23,6	x
27	Metallerzeugung und bearbeitung	a	29	15 203	11 842	208 137	114 042	54,8
		b	- 6,5	- 0,5	- 4,1	+ 2,2	+ 3,8	x
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferrolegier. (EGKS)	a	6	10 075	7 699	145 590	86 538	59,4
		b	- 14,3	- 1,0	- 6,1	+ 1,3	+ 2,8	x
27.2	H. v. Rohren	a	5	873	557	13 649	5 437	39,8
		b	-	+ 1,4	+ 1,1	+ 11,9	+ 62,7	x
27.5	Gießereindustrie	a	12	3 212	2 776	32 753	15 871	48,5
		b	- 7,7	+ 0,6	- 0,3	+ 5,2	+ 8,5	x
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	104	10 455	7 952	128 272	40 282	31,4
		b	- 8,8	- 2,4	- 1,2	+ 17,9	+ 38,7	x
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	39	3 837	2 684	59 101	18 618	31,5
		b	- 9,3	- 5,4	- 2,4	+ 74,8	+ 289,2	x
29	Maschinenbau	a	99	13 442	9 504	158 025	49 541	31,4
		b	+ 7,6	+ 0,1	- 1,5	- 9,4	+ 10,4	x
30	Herst. v. Büromasch., DVgeräten u. -einrichtungen	a	2	.	.	.	.	.
		b	+ 100,0	.	.	.	.	.
31	H. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, verteilung	a	26	3 457	2 294	39 635	7 291	18,4
		b	- 13,3	- 3,1	- 3,3	+ 12,0	+ 9,2	x
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	5	278	187	2 351	149	6,3
		b	-	- 17,3	- 24,0	+ 0,7	+ 1,5	x
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	a	21	2 844	1 716	35 884	8 637	24,1
		b	-	- 0,9	+ 2,9	+ 4,0	+ 43,2	x
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	23	24 386	21 106	829 710	559 789	67,5
		b	+ 21,1	+ 2,2	+ 1,2	+ 2,3	+ 8,9	x
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	a	21	1 185	888	26 786	2 260	8,4
		b	-	+ 3,9	+ 3,6	+ 13,4	+ 11,7	x
37	Recycling	a	3	139	112	2 971	1 314	44,2
		b	-	+ 16,8	+ 20,4	+ 11,2	+ 47,1	x
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	251	62 226	47 924	805 421	309 264	38,4
		b	- 4,9	- 2,0	- 3,6	+ 2,5	+ 5,1	x
B	Investitionsgüterproduzenten	a	199	28 410	21 411	751 285	519 007	69,1
		b	+ 1,5	+ 1,1	+ 1,5	+ 1,9	+ 11,8	x
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	15	1 977	1 593	45 952	1 999	4,3
		b	-	- 2,9	- 3,9	+ 11,9	+ 18,3	x
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	92	10 683	6 092	119 715	17 827	14,9
		b	- 1,1	- 1,4	+ 0,9	+ 15,4	+ 40,9	x
C + D	INSGESAMT	a	557	103 296	77 020	1 722 372	848 097	49,2
		b	- 1,9	- 1,1	- 1,9	+ 3,2	+ 9,7	x

Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 20, 29 und 34 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

7 Energieverbrauch nach Wirtschaftszweigen im Saarland 3. Quartal 2002

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = 3. Quartal 2002 b = Veränderung gegenüber Vorjahresquartal in %	Verbrauch an						
		Kohle	Heizöl		Erdgas	Stadt- und Koksgas	Strom	
			leicht	schwer				
		1 000 MJ	Tonnen		1 000 Kwh	1 000 kwh		
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	-	65	-	-	-	133 181
		b	-	- 54,2	-	-	-	- 5,1
10	Kohlenbergbau,	a	-	-	-	-	-	131 763
	Torfgewinnung	b	-	-	-	-	-	- 4,8
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	-	65	-	-	-	1 418
		b	-	- 54,2	-	-	-	- 27,7
D	Verarbeitendes Gewerbe	a	16 448 782	2 848	7 225	476 680	828 850	910 740
		b	- 5,6	- 6,7	+ 34,7	+ 5,0	- 3,2	+ 0,6
15	Ernährungsgewerbe	a	85 433	610	1	30 318	-	40 828
		b	- 4,0	- 15,7	- 99,3	+ 4,1	-	+ 10,7
17	Textilgewerbe	a	-	1	-	83	-	5 407
		b	-	- 66,7	-	- 90,7	-	- 59,8
18	Bekleidungs-gewerbe	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
19	Ledergewerbe	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v Möbeln)	a	-	57	-	12 858	-	28 836
		b	-	- 58,1	-	- 28,2	-	- 5,5
21	Papiergewerbe	a	-	1	-	43	-	458
		b	-	- 93,3	-	+ 9,7	-	- 14,4
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	-	11	-	284	73	3 928
		b	-	-	-	- 27,0	-	- 9,3
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	a	-	88	-	1 085	-	92 897
		b	-	+ 14,3	-	+ 66,5	-	- 1,8
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	-	136	-	62 553	126	70 811
		b	-	+ 22,5	-	+ 1,3	+ 2,4	+ 3,4
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	a	-	182	888	82 531	-	20 945
		b	-	+ 378,9	+ 12,5	+ 29,4	-	+ 1,2
27	Metallerzeugung und bearbeitung	a	16 363 349	234	6 336	152 138	672 281	353 127
		b	- 5,6	+ 47,2	+ 42,9	+ 7,7	- 6,0	- 0,1
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferroleger. (EGKS)	a	16 211 750	156	6 336	82 821	667 045	265 372
		b	- 5,7	+ 88,0	+ 42,9	+ 79,7	- 6,1	- 0,9
27.2	H. v. Rohren	a	-	-	-	30 234	-	10 858
		b	-	-	-	- 6,8	-	- 0,2
27.5	Gießereiindustrie	a	151 599	47	-	28 897	-	69 929
		b	+ 6,0	+ 30,6	-	- 44,7	-	+ 2,9
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	-	640	-	53 138	-	64 595
		b	-	- 21,0	-	+ 6,9	-	+ 7,4
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	-	270	-	4 109	-	5 727
		b	-	- 27,8	-	+ 388,7	-	- 1,8
29	Maschinenbau	a	-	542	-	8 644	6	36 722
		b	- 100,0	- 3,7	-	- 31,1	+ 59,0	- 17,1
30	Herst. v. Büromasch., DVgeräten u. - einrichtungen	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
31	H. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, verteilung	a	-	74	-	6 217	-	9 615
		b	-	+ 25,4	-	+ 16,6	-	- 2,3
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	-	-	-	79	-	327
		b	-	-	-	+ 46,6	-	- 54,6
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	a	-	35	-	31 898	-	16 538
		b	-	+ 16,7	-	- 1,9	- 100,0	+ 7,6
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	-	86	-	34 003	24 711	141 165
		b	-	- 30,6	-	- 8,6	+ 10,7	+ 11,6
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	a	-	10	-	687	-	1 460
		b	-	- 78,3	-	+ 7,9	- 100,0	- 0,3
37	Recycling	a	-	-	-	-	-	479
		b	-	- 100,0	-	-	-	+ 7,0
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	16 363 349	1 327	7 224	385 475	804 133	894 360
		b	- 5,6	- 1,2	+ 38,3	+ 6,0	- 3,5	+ 0,1
B	Investitionsgüterproduzenten	a	-	936	-	45 554	24 717	99 979
		b	- 100,0	- 14,8	-	- 2,2	+ 10,5	- 7,0
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	-	77	-	1 138	-	6 361
		b	-	- 25,2	-	- 7,8	- 100,0	+ 39,0
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	85 433	573	1	44 513	-	43 220
		b	- 4,0	- 11,8	- 99,3	+ 4,2	-	+ 8,7
C + D	INSGESAMT	a	16 448 782	2 913	7 225	476 680	828 850	1 043 920
		b	- 5,6	- 8,8	+ 34,7	+ 5,0	- 3,2	- 0,1

Größere Abweichungen in den Bereichen 14, 20, 29 und 34 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

8 Ausgewählte Produktionszahlen

Merkmal	Maßeinheit	1999	2000	2001	Juli 2002	August 2002	September 2002
Steinkohle (ohne Privatgruben)¹⁾							
Verwertbare Förderung	1 000 t	6 403,4	5 736,3	5 296,4	475,1	375,8	401,3
Absatz insgesamt	1 000 t	7 108,5	6 078,8	4 662,4	376,3	309,8	432,2
dav.: Fremdsatz insgesamt	1 000 t	6 825,9	6 078,8	4 662,4	376,3	309,8	432,2
Selbstverbrauch der Gruben	1 000 t	-	-	-	-	-	-
Einsatz Kokerei	1 000 t	282,6	-	-	-	-	-
Fördertage	Anzahl	250,9	245,1	245,3	23,00	20,29	21,00
Förderung je Fördertag	1 000 t	25,7	23,5	21,7	20,7	18,5	19,1
Schichtleistung ²⁾							
- unter Tage ³⁾	kg/MS ⁴⁾	7 102	8 142	7 175	8 530	7 161	6 989
- Bergbauliche Betriebe ²⁾	kg/MS ⁴⁾	5 709	6 579	6 639	7 183	6 048	5 889
Fremdsatz	1 000 t	6 691,3	6 078,8	4 662,4	376,3	309,8	432,2
dav.: Saarland	1 000 t	5 174,5	4 949,4	4 597,4	376,3	309,8	432,2
übrige Bundesrepublik	1 000 t	1 516,8	1 129,4	64,9	-	-	-
Frankreich	1 000 t	-	10,9	-	-	-	-
Kohlengesamtbestand ⁵⁾	1 000 t	1 148,7	770,7	1 005,1	1 711,2	1 750,2	1 707,6
Steinkohlenkoks							
Erzeugung insgesamt	1 000 t	1 478,0	1 275,9	1 239,9	90,4	92,8	91,8
dav.: Zechenkoks einschl. Lohn- verkokung	1 000 t	232,6	-	-	-	-	-
Hüttenkoks	1 000 t	1 245,4	1 275,9	1 239,9	90,4	92,8	91,8
Eisen- und Stahlerzeugung							
Roheisen	1 000 t	3 617,0	4 050,8	3 972,4	314,6	339,6	306,5
Rohstahl	1 000 t	4 264,2	4 958,5	4 835,7	393,3	424,0	382,5
Walzstahlfertigerzeugnisse ⁶⁾	1 000 t	3 043,1	3 571,8	3 414,4	285,0	234,3	311,0

nachrichtlich: Betriebe und Beschäftigung in der Energie- und Wasserversorgung⁷⁾

Betriebe ³⁾	Anzahl	43	44	43	43	43	43
Beschäftigte insgesamt ³⁾	Anzahl	4 797	4 390	4 045	3 903	3 871	3 873
dar.: Arbeiter ³⁾	Anzahl	2 477	2 150	1 925	1 824	1 792	1 780
Geleistete Stunden ⁸⁾	1 000	3 559	3 628	3 650	552	544	552
Bruttolohn- und -gehaltsumme ⁹⁾	1 000 EUR	180 508	185 397	174 768	13 668	12 669	12 662

1) Mengenangaben gemäß den Richtlinien der Statistik der Kohlenwirtschaft in Essen. 2) Monats- bzw. Jahresschichtleistung. 3) Monatsdurchschnitt. 4) kg/MS = Kilogramm je Mannschicht. 5) Stand am Ende des Zeitraumes ohne Schlammweiher. 6) Gemäß Montanvertrag (ohne nahtlose Stahlröhren einschließlich Röhrenrund- und Vierkantstahl). 7) Ergebnisse aus dem Monatsbericht; Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. 8) Ab Januar 2002 werden die geleisteten Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfänger erhoben. 9) Die Werte vor Januar 2002 wurden mit dem Faktor 1,95583 umgerechnet.